

Presseinformation

12. Dezember 2006

„Förder-Roadshow“ des Landes abgeschlossen

Gabmann: Info-Events brachten alle Beteiligten an einen Tisch

Vor dem Hintergrund, dass ab 2007 europaweit neue Regelungen für Förderungen gelten, führte das Land Niederösterreich in den vergangenen Wochen eine so genannte „Förder-Roadshow“ durch. An insgesamt acht Stationen im ganzen Land wurden Veranstaltungen abgehalten. Ziel dieser Veranstaltungsreihe war es, konkret über Veränderungen in der Finanzierungs- und Förderlandschaft sowie über Serviceleistungen des Landes zu informieren. Gestern Abend fand in Mistelbach die Abschlussveranstaltung statt, bei der es um Förderung, Finanzierung und Service für kleine und mittlere Unternehmen ging.

„Diese Info-Veranstaltungen brachten Land, Wirtschaft, Dienstleister und Unternehmer an einen Tisch und waren auch eine gute Gelegenheit, um Netzwerke zu erweitern und aufzubauen“, betont dazu Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann. Die Förderungen des Landes Niederösterreich hätten zum Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen zu sichern bzw. zu steigern, Arbeitsplätze zu schaffen und zu einer nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung beizutragen. Anhand dieser „Roadshow“ hätten die UnternehmerInnen erfahren, was sie von der öffentlichen Hand erwarten können und welche persönlichen Ansprechpartner ihnen zur Verfügung stehen, so Gabmann.

Bei diesen acht Veranstaltungen wurden insgesamt rund 2.400 BesucherInnen gezählt. Diese hatten im Anschluss an den „offiziellen Teil“ jeweils die Möglichkeit, sich im Vier-Augen-Gespräch auch persönlich zu informieren.

Die Bandbreite an Unterstützungsmöglichkeiten, die sowohl das Land direkt in Form der Wirtschaftsförderung als auch die verschiedenen Landesgesellschaften wie etwa ecoplus, tecnet capital oder RIZ anbieten, ist groß: In finanzieller Hinsicht gibt es Unterstützung in Form von Zuschüssen, Darlehen, Venture Capital und Beteiligungen im Rahmen des NÖ Beteiligungsmodells (NÖBEG). Weiters bietet etwa die tecnet capital Unterstützung bei der Patentverwertung und hilft somit ForscherInnen dabei, ihre Erfindungen optimal zu verwerten. Das RIZ wiederum bietet eine umfassende Beratung für NeugründerInnen an, die Wirtschaftsförderung offeriert die Möglichkeit des Innovationsassistenten, im

Presseinformation

Rahmen dessen Know-how-Transfer zwischen universitären Forschungseinrichtungen und Betrieben aufgebaut wird. ecoplus unterstützt zahlreiche Projekte im Rahmen der Regionalförderung, den grenzüberschreitenden Netzwerkaufbau, die Entwicklung von technologieintensiven Standorten und ist in Fragen der Betriebsansiedlung kompetenter Ansprechpartner. Das Land Niederösterreich unterstützt Unternehmen in jeder Phase des Unternehmertums und bietet für jeden Abschnitt passende Förderinstrumente.

Nähere Informationen: Büro LHStv. Gabmann, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12126, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at